



Die Teilnehmer der Schulung für die sogenannten „SeniorPartner“.

Foto: C. Knoll

Lions-Club „Weißer Turm“ fördert Schulprojekt JUSTAment

Bad Homburg (how). Wie gelingt Jugendlichen der Übergang von der Schule ins Erwachsenenleben? Antworten darauf gibt das Projekt „JUSTAment“ des Vereins für Internationale Jugendarbeit Frankfurt (vij) mit Sitz in Oberursel. Vertreter des Lions Club Bad Homburg „Weißer Turm“ informierten sich jetzt in Oberursel im Rahmen einer Fortbildung über das Schulprojekt und die Verwendung der Lions-Fördermittel.

Rund 20 Teilnehmer nahmen an der Schulung für die sogenannten „SeniorPartner“ teil – ehrenamtliche Mentoren, die Schüler aus 8. und 9. Haupt- und Realschulklassen über ein Schuljahr hinweg begleiten.

„JUSTAment“ ist aktuell an sechs Schulen im Hochtaunuskreis mit insgesamt 50 „SeniorPartnern“ vertreten. Der größte Standort ist die Gesamtschule am Gluckenstein in Bad Homburg, wo derzeit 18 „SeniorPartner“ mehr als 100 Jugendliche betreuen. Die „SeniorPartner“ – meist Ruheständler mit langjähriger Berufs- und Lebenserfahrung – unterstützen die Jugendlichen bei der Ent-

wicklung von Kompetenzen im Berufs- und Erwachsenenleben. Dazu gehören die Unterstützung im Bewerbungsprozess ebenso, wie die Überlegung, was das „Leben“ eigentlich kostet und wie man mit Geld umgeht.

„Viele unserer Ehrenamtlichen sagen: Ich hatte Glück im Berufsleben und einen Mentor an meiner Seite – davon möchte ich etwas zurückgeben“, erklärt Claudia Scheuvsen, stellvertretende Vorsitzende des vij mit langjähriger Erfahrung im Personalbereich.

Damit die „SeniorPartner“ gut vorbereitet sind, finanziert der Lions-Club Fortbildungen nach dem Konzept Lions-Quest, dem internationalen Lions-Programm zur Förderung sozialer Kompetenzen. Die Lions-Quest-Geschäftsstelle in Wiesbaden vermittelt dafür zertifizierte Trainer, die die Schulungen vor Ort durchführen.

„Es ist beeindruckend zu sehen, mit welcher Professionalität und Herzenswärme hier gearbeitet wird“, sagte Präsident Gregor Maier anschließend. „Dieses Engagement ist gelebte Verantwortung – dafür stehen die Lions.“

schrank: Wieder am Parkplatz angekommen fahren die Wanderer zum Landgasthof Saalburg, wo der Mittagstisch wartet.

Die Suchme im Buchfo



Jetzt in Deiner Hauspost:
Ausgabe von Das Örtliche
und Friedrichsdorf.



Ihr Verlag Das Örtliche